

- Veranstalter** Die Fördergemeinschaft für das Schultheater an Realschulen in Bayern e.V. (FSR) veranstaltet von
- Termin** **Montag, 6. Mai - Mittwoch, 8. Mai 2024 in Eichstätt**
die **37. Theatertage der bayerischen Realschulen**
unter dem Motto "**Theater – mittendrin**"
Der Termin ist vom Bayerischen Staatsministerium Unterricht und Kultus mit den erforderlichen Beurlaubungen genehmigt.
- Kontakt** **Josef Putz, 1. Vorsitzender der FSR e. V.**
Maria-Ward-Realschule Schrobenhausen,
Geschäftsstelle FSR
Spitalgasse 2
86529 Schrobenhausen
Tel: 0821 / 4558149-00
Fax: 0821 / 4558149-09

vorstand1@fsr-bayern.de
- Zielsetzung** Zur Zielsetzung dieser Theatertage gehört es wie bisher, eine Begegnung der Theatergruppen der Realschulen zu ermöglichen, Erfahrungsaustausch zu fördern und Kriterien für Möglichkeiten und Grenzen des Schultheaters zu erarbeiten. Sie verstehen sich nicht als Wettbewerb, sondern als Festival und als Fortbildungsveranstaltung. Darüber hinaus soll diese Veranstaltung der Öffentlichkeit einen Einblick in die Arbeit gewähren, die das Schultheater für den Bildungsauftrag der Realschule leistet.
- Wichtig!** Mit der Anmeldung erklären sich die Gruppen **verbindlich** bereit, **zu jedem angesetzten Termin** an den drei Festivaltagen ihre Produktion aufzuführen. Die Zuteilung der Termine erfolgt nach Abwägung aller Erfordernisse ausschließlich durch die Jury.
- Meldeschluss** Jede an der Teilnahme interessierte Theatergruppe bewirbt sich mit dem auf der Homepage der Fördergemeinschaft für das Schultheater an Realschulen in Bayern e.V./FSR (<http://www.fsr-bayern.de>) erhältlichen Anmeldeformular möglichst bald, spätestens aber bis zum **22. Januar 2024** und so rechtzeitig, dass ein Proben- oder Aufführungsbesuch vereinbart werden kann.
- Kontaktadresse** Die Bewerbung ist zu richten an:
Eva Hummel, 2. Vorsitzende der FSR
Staatliche Realschule Weißenburg
An der Hagenau 26
91781 Weißenburg
Tel: 09141 / 8579-0
Fax: 09141 / 8579-20
theatertage@fsr-bayern.de
<http://www.fsr-bayern.de>

Aufführungs- oder Probenbesuch

Um die Programmauswahl unter Berücksichtigung möglichst anschaulicher Informationen vornehmen zu können, bitten wir, auf dem Anmeldeformular **Termine anzugeben**, an denen bis zum **20. Februar 2024** eine Aufführung oder eine Probe besucht werden kann. Ein Juror der Fördergemeinschaft besucht dann innerhalb einer kurzen Frist nach der Anmeldung (22. Januar bis 20. Februar 2024) die Theatergruppe vor Ort während einer Theaterprobe. Bei dieser Probe sollen zum einen **einige zusammenhängende „fertige“ Szenen** gezeigt werden. Außerdem soll es der Jurorin / dem Juror während dieses Probenbesuchs ermöglicht werden, sich einen Einblick in die grundsätzliche **Arbeitsweise** der Gruppe / des Spielleiters zu verschaffen. Sehr hilfreich für die Arbeit der Jury ist die **Übersendung einer Videodatei**, in der Stück und Arbeitsweise gezeigt bzw. kurz erläutert werden.

Maximale Spieldauer

Um **6 Produktionen** ins Programm aufnehmen zu können, hat die Fördergemeinschaft die Präsentation der einzelnen Stücke bei den Theatertagen auf eine **Dauer von 45 Minuten** begrenzt. Längere Sujets können daher auf gar keinen Fall ganz, sondern nur in Ausschnitten oder Einzelszenen gezeigt werden. Insbesondere Gruppen, die zum ersten Mal zu Spieltagen eingeladen werden, beraten wir gerne, insbesondere bei notwendigen Kürzungen.

Diskussionen

Die Besprechungen der einzelnen Aufführungen, die primär dem Erfahrungsaustausch dienen, werden auf Gesprächsbasis mit allen interessierten Teilnehmern geführt.

Gesprächsforen

Zur gleichen Zeit sind alle Lehrerinnen und Lehrer zu verschiedenen Fachgesprächen eingeladen, die der Diskussion aller das Schultheater betreffenden Fragen und dem Erfahrungsaustausch dienen sollen.

Unterbringung

Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler werden im **Jugendtagungshaus Schloss Pfünz** untergebracht. Für den Transport zwischen Pfünz sorgt die FSR. Die begleitenden Lehrerinnen und Lehrer der anreisenden Theatergruppen übernehmen die Aufsicht. Bei gemischtgeschlechtlichen Theatergruppen handelt es sich dabei **verpflichtend** um eine **weibliche** und eine **männliche** Betreuungslehrkraft. Die Gruppen verpflichten sich zur Teilnahme an **allen** Veranstaltungen während der Tagung und zur **Beachtung der Hausordnung der Übernachtungsstätten und der Festivalordnung der FSR.**

Jugendtagungshaus Schloss Pfünz
Waltinger Str. 3
85137 Walting-Pfünz

Verpflegung Kosten	Für Verpflegung vor Ort ist gesorgt. Die Kosten pro Person für Teilnahme, Unterbringung und Verpflegung betragen 85,- Euro . Dies ist durch Zuschüsse der FSR schon ein deutlich reduzierter Betrag.
Teilnahme	Die Spielgruppenleiter und andere geeignete bzw. interessierte Lehrer sowie die Schüler der ausgewählten Gruppen können vom 6. bis 8. Mai 2024 zur Teilnahme beurlaubt werden (Anmeldung über die Homepage der FSR möglich). Studienreferendare, die an der Zusatzausbildung Schultheater und Unterrichtsspiel gemäß ASR 5.5.3 teilgenommen haben, sowie interessierte Theaterlehrkräfte an bayerischen Schulen, können sich über die Theatertage-Homepage (http://theatertage2024.fsr-bayern.de/) ab März 2024 anmelden. Die Teilnahme an den Schultheatertagen soll für die einzelnen Theatergruppen durch die Schulleiterin / den Schulleiter zur nicht verbindlichen Schulveranstaltung gemäß § 2 Abs. 2 BaySchO erklärt werden. Die Teilnahme minderjähriger Schüler, soweit sie einer Schule außerhalb des Veranstaltungsortes angehören, bedarf der Zustimmung der Erziehungsberechtigten.
Veranstaltungsort	Altes Stadttheater Eichstätt Residenzplatz 17 85072 Eichstätt
Organisationsleitung	Fragen zur örtlichen Organisation richten Sie bitte an: Eva Hummel, 2. Vorsitzende der FSR Staatliche Realschule Weißenburg An der Hagenau 26 91781 Weißenburg Tel: 09141 / 8579-0 Fax: 09141 / 8579-20 theatertage@fsr-bayern.de http://www.fsr-bayern.de
Programmauswahl	Bei den Theatertagen gezeigte Stücke sollen einen repräsentativen Einblick in die Schultheaterarbeit an bayerischen Realschulen ermöglichen. Über die Auswahl der Gruppen, die an den 37. Theatertagen der bayerischen Realschulen teilnehmen können, und den Aufführungstermin entscheidet der Vorstand der Fördergemeinschaft bei einer öffentlichen Jurysitzung im Februar 2024.
Zuschüsse	Die Fördergemeinschaft bemüht sich auch in diesem Jahr um Spenden von Sponsoren, damit die teilnehmenden Gruppen weitere Zuschüsse zu ihren Fahrtkosten erhalten können. Eine Berechnung der Zuschüsse kann aber erst nach Abschluss der Theatertage erfolgen.

Lehrerinnen und Lehrer ohne teilnehmende Gruppen können von der Fördergemeinschaft leider keine Zuschüsse erhalten, jedoch wird die Teilnahme an den Theatertagen als Fortbildung schriftlich bestätigt.